

## EEA Sachstandsbericht

---

**Kommune: Stadt Hagen**

**Aktenzeichen: EEA 270**

**Datum: 20.05.2012**

Dem Projektträger ETN wird nach dem ersten Bewilligungszeitraum im Rahmen der NRW-Landesförderung, 2012, folgender Sachbericht vorgelegt:

Der Sachstandsbericht enthält zusätzlich eine nach Handlungsfeldern ausgewiesene Auflistung

- 1) der während des Berichtszeitraumes umgesetzten Maßnahmen in 2011 sowie
- 2) der geplanten Maßnahmen und der beschlossenen Maßnahmen für das kommende Projektjahr 2012.

Weiterhin wird zum Sachstandsbericht

- der bewertete Maßnahmenkatalog des Excel-Audittools,
- sowie der eea®-Bericht des externen Audits

direkt vom Berater Gertec GmbH zugesandt.

Das Arbeitstreffen zur Aufstellung des Energiepolitischen Arbeitsprogramms wurde erneut mit dem Ersten Beigeordneten und dem Berater Ende 2011 durchgeführt. Treffen zu einzelnen Handlungsfeldern wurden mit den Energieteam-Mitgliedern nach Bedarf durchgeführt.

Am 09. November 2010 wurde das Externe Audit mit Herrn Janssen vom TÜV Rheinland als Auditor und Herrn Hübner von der Gertec GmbH als Berater durchgeführt und erfolgreich abgeschlossen. Der Antrag auf die Erteilung des European Energy Award® -Labels wurde gestellt und gewährt

Die Weiterführung des eea®-Verfahrens über den Anfangszeitraum hinaus in den Folgezeitraum über 2012 bis 2014 ist vom Rat der Stadt Hagen beschlossen. Dazu besteht seit Anfang des Jahres das Ziel, das Energieteam mit weiteren Mitgliedern aus wichtigen Hagener Institutionen und Verbänden zu verstärken, um die verschiedenen Bereiche, in denen energiepolitische Entscheidungen getroffen werden besser zu bündeln.

## Hauptaktivitäten der Stadt Hagen in den einzelnen EEA Handlungsfeldern

<b>EEA Handlungsfelder 1 - 6</b>	<b>Letztes Projektjahr</b>	<b>Nächstes Projektjahr (Folgezeitraum eea®)</b>
<b>1) Entwicklungsplanung, Raumordnung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellung der Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz 2012 (incl. Verkehr) hier komplette Bilanz nach ECO2Region</li> <li>• Vorarbeiten zur Aufbau der Kontrolle des Erneuerbaren-Energien-Wärmegesetzes</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Energiewendebeschluss des Rates (Grundlage u.a. Erstellung eines Aktivitätenprogramms vom Ratbeschluss von 2007 abgeleitet.</li> <li>• FNP – Änderungsverfahren läuft - Anpassung Windkraftanlagen auf u.a. Kyrill-Flächen</li> </ul>
<b>2) Kommunale Gebäude, Anlagen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Jährlicher Energiebericht für die kommunalen Gebäude</li> <li>• Sanierungsstauliste nach Konjunkturprogramm II</li> <li>• Einsparmaßnahmen bei der öffentlichen Straßenbeleuchtung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Energiebericht für die kommunalen Gebäude</li> <li>• Sanierungsstauliste</li> <li>• Individuelle Schulungen für Hausmeister</li> </ul>
<b>3) Versorgung, Entsorgung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klimaschutzprogramm 2011 mit 200.000 € für die Stadt (Kooperationsvertrag)</li> <li>• Ausbau der MVA Fernwärme durch den Anschluss des neuen Westfalenbad und der neuen Ischelandhalle</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbau der MVA mit Turbine zur Kraft-Wärme-Kopplung läuft.</li> <li>• Klimaschutzprogramm 2012 mit 200.000 € für die Stadt (Kooperationsvertrag)</li> </ul>
<b>4) Mobilität</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ÖPNV-Bevorrechtigung bei Straßenneu- und -umbauaßnahmen</li> <li>• Bedarfsgerechter Ausbau des Fahrgastinformationssystems</li> <li>• Durchführung von mehreren ÖPNV-Kundenforen</li> <li>• E-Auto als Taxi</li> <li>• E-Auto für den OB</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterung der Radabstellanlagen</li> <li>• E-Mobil-Ladestationen in der Innenstadt</li> <li>• ÖPNV-Bevorrechtigung</li> <li>• E-Mobilitäts-Förderprogramm</li> <li>• Fahrgastinformationssystem</li> <li>• ÖPNV-Kundenforen</li> </ul>
<b>5) Interne Organisation</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorarbeiten zur Integration zum Vollzug des Erneuerbare Energien Wärmegesetzes</li> <li>• Bürgerfonds für lokale Klimaschutzaktivitäten/ Klima-Sparkassenbrief oder andere Bankenangebote</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Städtisches Budget für Klimaschutz bereitstellen</li> <li>• Einstellung eines Klimaschutzmanagers als feste Stelle</li> </ul>
<b>6) Kommunikation, Kooperation</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Information zum Klimaschutzförderprogramm Mark-E AG und Stadt Hagen</li> <li>• VHS-Veranstaltungsreihe</li> <li>• Bau und Energieveranstaltung sowie Klimaschutz-/Vorträge in Zusammenhang mit dem Europaprojekt LEAP Initiative für Energieaktionen und Planung</li> <li>• Umwelttag Hagen</li> <li>• Arbeitstreffen mit Ruhrgebiets- und Nachbarkommunen zur CO<sub>2</sub>-Bilanzierung und Potentialanalysen für erneuerbare Energien</li> <li>• Kommunales Energieberaternetzwerk verstärken und ausbauen, Treffen, Regionale Hausmessen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiterführung der Veranstaltungsreihen in Zusammenhang mit dem EU LEAP-Projekt</li> <li>• Baumesse, Sparkasse, Netzwerk Gebäudeenergieberatung</li> <li>• Klimaschutz-/Vorträge</li> <li>• Umwelttag Hagen</li> <li>• Arbeitstreffen mit Ruhrgebiets- und Nachbarkommunen</li> <li>• Öffentlichkeitsarbeit mit Schulen weiterführen / Schulkampagnen</li> </ul>